



**Betreuungsvereinbarung
betreffend Dissertationsprojekt
an der Medizinischen Fakultät:**

von

Name, Matrikelnummer:

zwischen

**Name Leiter/in der Dissertation
(Institut/Klinik):**

und

Name Betreuer/in EBPI:

Diese Vereinbarung dient der Förderung und Beratung der Doktoranden hinsichtlich der datenanalytischen Aspekte ihrer Dissertation an der Medizinischen Fakultät. Der Leiter/die Leiterin der Dissertation bestimmt den Betreuer im Sinne §11 der Promotionsordnung Dr. med. / Dr. med. dent. / Dr. med. chiro. der UZH vom 7. April 2015.

Die Doktoranden werden in Fragen der Studienplanung, der statistischen Analyse und der Interpretation und Präsentation der Ergebnisse von dem/der EBPI Betreuer/in beratend unterstützt. Der/die EBPI Betreuer/i führt *keine* statistischen Analysen durch. Der Doktorand/die Doktorandin berichtet über den Stand der statistischen Analysen und deren Ergebnisse und erhält Rückmeldung zu Verbesserungsmöglichkeiten. Die Verantwortung für die korrekte Umsetzung liegt bei dem Doktoranden/der Doktorandin. Die Datenanalysen erfolgen in der Programmiersprache R.

Voraussetzungen

Vor Unterzeichnung der Betreuungsvereinbarung ist die Teilnahme am Kurs «**Data analysis for medical research using R**» obligatorisch, welcher vom vom Dept. Biostatistik durchgeführt wird. Es wird weiterhin verlangt, dass ein **Konzept** des geplanten Dissertationsprojekts vorliegt (ca. 2-3 Seiten), in dem die Forschungsfrage, die Einleitung und die vorliegenden Daten beschrieben werden.

Vor Abgabe der Dissertation ist die Zustimmung des/der EBPI Betreuers/in einzuholen. Auf der Titelseite der Dissertation ist der/die EBPI Betreuer/in unter «Statistische Betreuung (EBPI): NAME BETREUER/IN» zu nennen.

Zürich, den _____

Name Leiter/in: _____

Unterschrift Leiter/in: _____

Name Betreuer/in EBPI: _____

Unterschrift Betreuer/in EBPI: _____

Name klin. Betreuer/in: _____

Unterschrift klin. Betreuer/in: _____

Name Student/in: _____

Unterschrift Student/in: _____